

### Für Kinderspielplätze

Ein Anwachsen der Bevölkerung von acht auf zehn Millionen Einwohner erwartet die VR Bulgarien für den Zeitraum von 1970 bis 1990. Der Anteil der Drei- bis Siebenjährigen wird sich dabei auf 660000 erhöhen, und etwa 600000 davon werden einen Kindergarten besuchen.

Deshalb wurden größere Gruppen (etwa 20 bis 25 Kinder) angenommen für die Entwicklung eines „Gerätesatzes für Kinderspielplätze“.

Ein Gestaltungsprinzip war, alle Teile – sowohl die freistehenden Einzelgeräte als auch die kombinierten Spielsätze – als montagefähige Teile zu entwerfen.

Sprossenwände, Rutschen, Schaukeln, Strickleitern . . . zielen auf körperliche Aktionen, die konkreten Spielmodelle, wie Autos, Züge, Traktoren, fördern mehr die Phantasie im Rollenspiel.

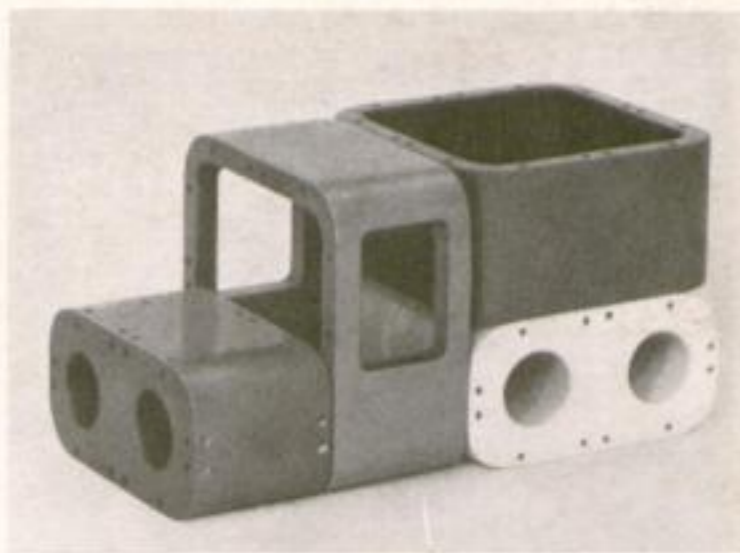
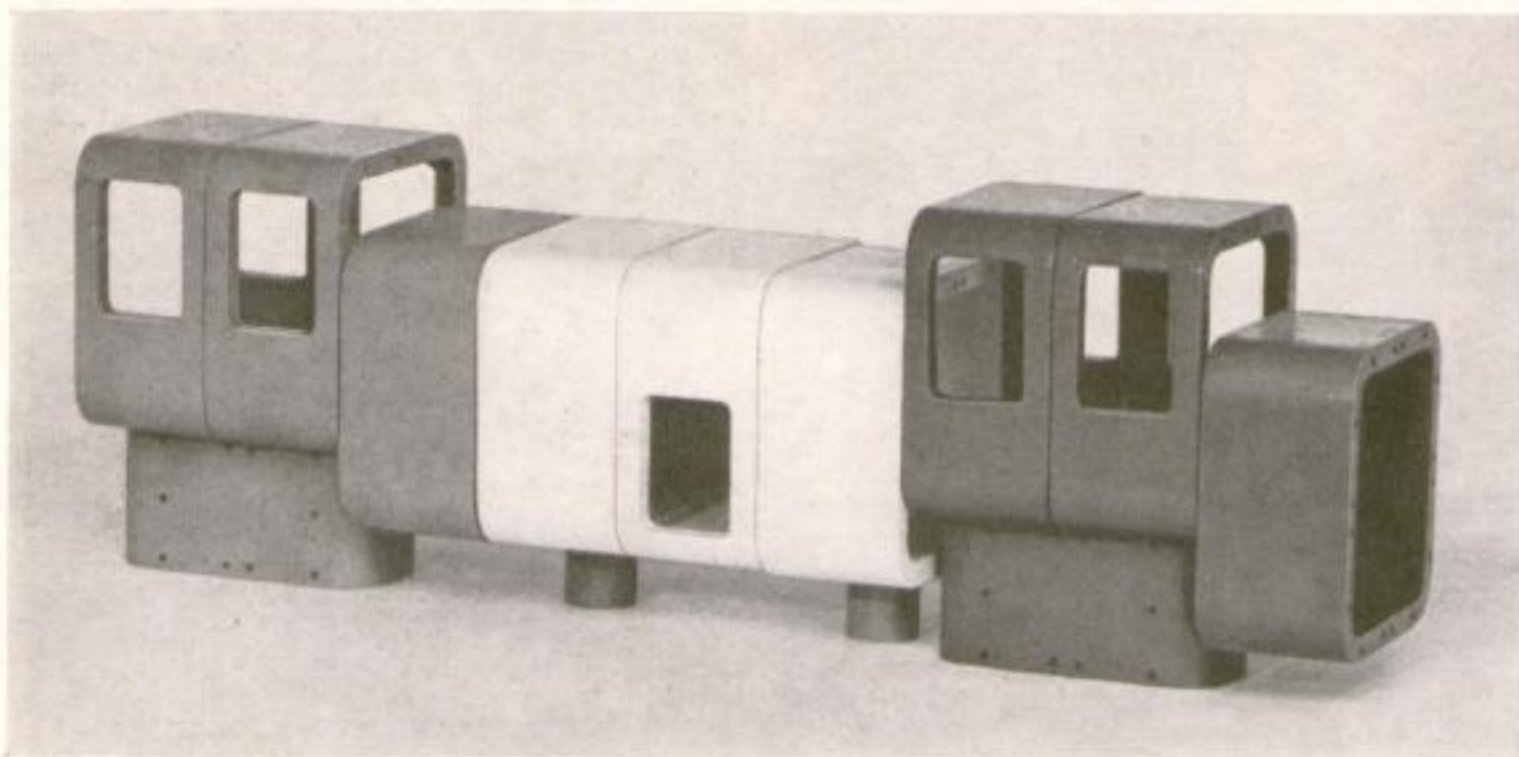
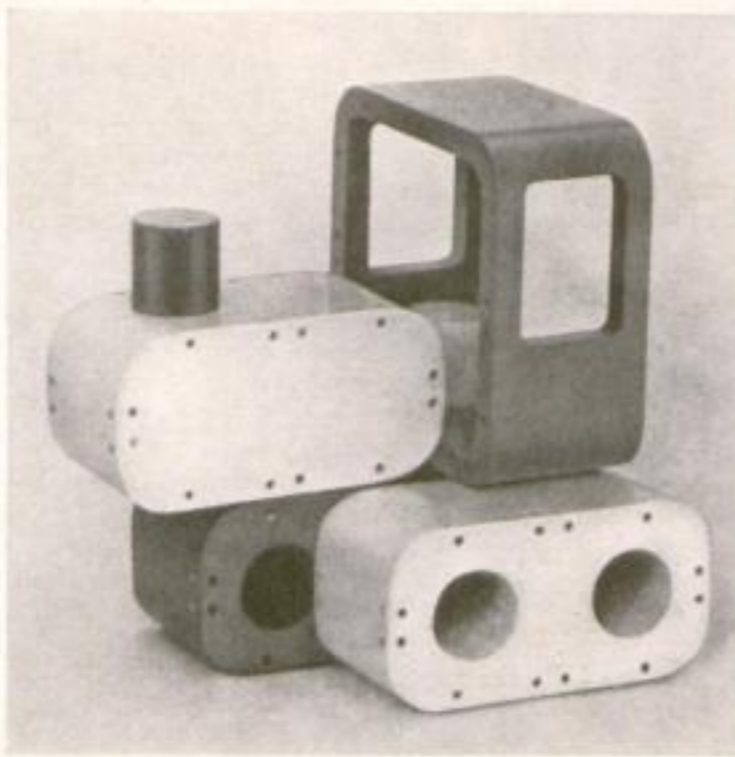
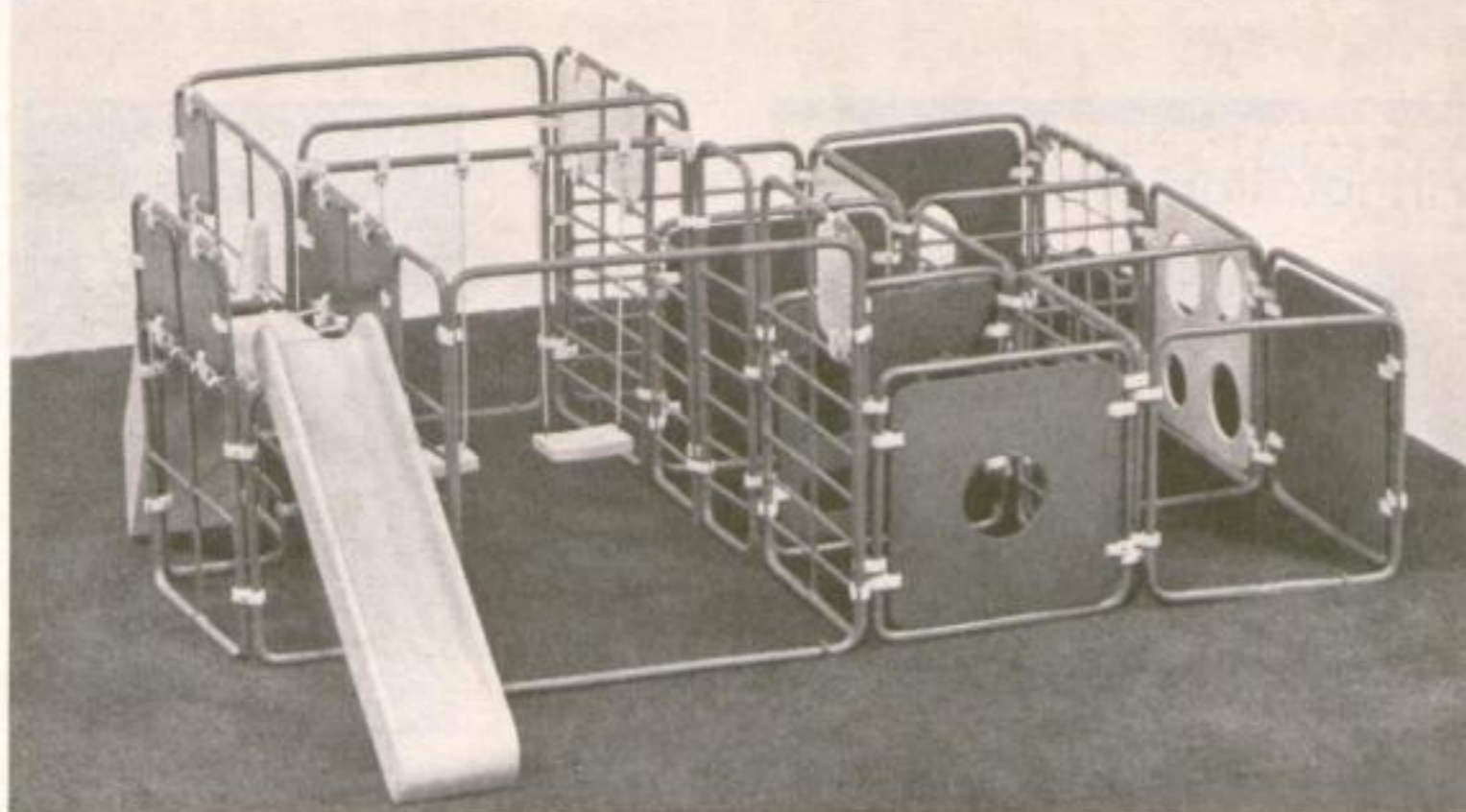
Verwendet werden rechteckige, gebogene und runde Metallrohre, Platten und Formteile aus glasfaserverstärkten Kunststoffen, Seile aus Hanf und Polyamidseide sowie Massivholz.

Die Farbskala: Blau, Rot, Grün, Gelb, Grauweiß und Schwarz.

I. S.

Gestaltung: Boshidar Teoharow, Ljudmil Dimitrow, Dimitar Donkow, Srebrina Waltshewa, Sofia

Auftraggeber: Staatliche Wirtschaftsvereinigung MLADOST der VR Bulgarien



### Variable Verkehrsmittel

Flugzeug und Gelenkbus sind Varianten eines Programms für indirektes Rollenspiel der Vorschulkinder.

Die langgestreckte ovale Grundform mit angesetztem Fahrerhaus bzw. angesteckter Kanzel, das Klarsichtoberteil (zum Öffnen) und ergänzende Elemente (Räder, Kufen, Luftschrauben, Sessel, Bänke, Figuren) können sich auch zu Kleinbus, Helikopter oder Motorschlitten fügen. Material: Blech und Plast.

E. A.

Gestalter: Dolores Naumann (DESIGNFÖRDERPREIS 1979), 3. Studienjahr, 1977, Hochschule für industrielle Formgestaltung Halle, Burg Giebichenstein

Betreuer: Prof. Erwin Andrä

Auftraggeber: VEB Mechanische Spielwaren Brandenburg

